

# Heimat- und Geschichtsverein Igstadt e.V.



Igstadter Jupiter

## Jahreshauptversammlung des Heimat- und Geschichtsvereins Igstadt

Vor der Jahreshauptversammlung des Heimat- und Geschichtsvereins am 20. März 2023 in der Pfarrscheune referierte Dr. Michael Weidenfeller, 1. Vorsitzender des HGV, in einem öffentlichen Vortrag über den Eifelvulkanismus: Faszination oder Bedrohung - Wie wach sind die Vulkane der Eifel? Der Vortrag fand im Hinblick auf die Tages-Exkursion des Vereins im September in die Osteifel statt. Er erklärte mit Hilfe von Grafiken die Grundlagen und Entstehung des Vulkanismus. Der Ausbruch des Laacher See-Vulkans vor 13.000 Jahren wurde rekonstruiert und anhand von Karten die Konsequenzen für die Region erläutert. Dr. Weidenfeller zeigte die heute noch sichtbaren Spuren in der Landschaft und wies auf die wirtschaftliche Bedeutung hin, die sich aus dem Abbau der Bodenschätze ergibt. Die Eifel gilt auch heute noch als Gebiet mit „aktivem Vulkanismus“. Deshalb treffen Behörden und Institute Maßnahmen zur Vulkanismusüberwachung. Dazu gehören Gasmessungen und die Aufzeichnung von Erdbeben.

In der anschließenden Jahreshauptversammlung konnte der Vorsitzende 40 Vereinsmitglieder begrüßen und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Danach wurden Wolfgang Schreiber für 30 Jahre, Karl Heinz Schmidt, Rudolf Lichtenheldt sowie Karin Stumpf für 25 Jahre Mitgliedschaft im HGV geehrt. Der Vorstand dankte allen für die jahrzehntelange Treue und Unterstützung des Vereins.

Michael Weidenfeller berichtete von den vielfältigen Aktivitäten des HGV seit der letzten Jahreshauptversammlung. Nach Aufhebung der meisten pandemiebedingten Beschränkungen konnten wieder Veranstaltungen angeboten werden. Am 7. Mai führte die **Halbtages-Exkursion** nach Mainz mit Besichtigung der Zitadelle und des Römischen Theaters. Am 10. September folgte die **Tages-Exkursion** ins Alsenztal und nach Bad Kreuznach, mit Besuch des Steinskulpturenparcs, des Rotenfelses und einer Führung durch die Kreuznacher Altstadt. Eine Woche später bot der HGV im Rahmen der „**Igstadter Kulturtage**“ morgens einen Ortsrundgang unter dem Motto „Brandweiher, Schwengelpumpen, Brunnen und Zisternen“ an. Nachmittags folgte eine Wanderung zur Untermühle und zur Obermühle mit Besichtigung der beiden Anwesen. Am 8. Oktober fand die **Feier zum 30-jährigen Vereinsjubiläum** statt. Neben der Ehrung der Gründungsmitglieder wurde auch die erste **Infotafel** der Igstadter Sehenswürdigkeiten an der ehemaligen Dorfschmiede in der Bornstraße enthüllt. Außerdem wurde eine neue Dokumentation von Ingrid Dahl „**Kriegswitwen und Kriegswaisen in Igstadt**“ vorgestellt.

Zur geplanten **Stromtrasse** hat der Vorstand des HGV den Beschluss gefasst, eine Stellungnahme gegen die Mastenvariante an das Regierungspräsidium Darmstadt zu übermitteln. Insgesamt sind über 600 Widersprüche dort eingegangen. Ein Ergebnis steht noch aus. Auf Initiative und mit finanzieller Unterstützung des HGV wurde der **Stromkasten am Brunnen** in der Bornstraße bemalt.

Unter dem Dachbegriff „**HGV-digital**“ wurde inzwischen ein umfangreiches digitales Archiv aufgebaut. Die Mitgliederverwaltung wird nun mit einer speziell für Vereine entwickelten Software durchgeführt.

Ein weiterer Höhepunkt des Vereinsjahres 2022 war die „**Geologische Erlebniswanderung**“ (Igstadt auf zwei Kontinenten), die speziell auf die Zielgruppe Kinder und Jugendliche ausgelegt war. Es nahmen 24 Schülerinnen und Schüler sowie deren Begleitung teil. Im Dezember folgten noch die traditionelle Teilnahme am **Igstadter Adventsmarkt** sowie am „**Lebendigen Adventskalender**“, diesmal im ehemaligen Gasthaus „Zur Eisenbahn“. Dort wurde auch die **zweite Infotafel** zu den Sehenswürdigkeiten im Ort enthüllt.

Auch für **2023** hat sich der HGV einiges vorgenommen. Am 6. Mai findet die Halbtages-Exkursion zum Kühkopf „Hofgut Guntershausen“ statt. Durch das Hofgut wird eine Führung angeboten, das Umweltbildungszentrum kann in Eigenregie besichtigt werden. Die Abschlussrast findet im Gasthaus „Zum Rheintal“ in Riedstadt-Leeheim statt. Die Tages-Exkursion führt am 9. September 2023 zu den Vulkanen der Osthof. Der Abschluss ist in der „Vulkanbrauerei“ in Mendig geplant. Die Erlebniswanderung für Kinder und Jugendliche wird am 8. Oktober zur eiszeitlichen Fundstelle im Wäschbachtal führen. Auch die Beschilderung weiterer historischer Gebäude in Igstadt wird fortgesetzt. Die nächsten Objekte sind die Evangelische Kirche, die Begrenzungsmauer Gnadenthaler Hof/Altmünsterhof, das ehemalige Gasthaus „Deutsches Haus“ sowie der Standort des ehemaligen Igstadter Rathauses.

Bei der Wahl des Vorstandes, die Helmut Nehrbaß leitete, wurden Ingrid Dahl als 2. Vorsitzende, Michael Spörl als 1. Kassierer, Michael Barth als 2. Kassierer sowie Dr. Stephan Pflume und Susanne Laese als Beisitzer bestätigt. Damit ist der Vorstand wieder komplett und freut sich auf gemeinsame Aktivitäten und Begegnungen im neuen Vereinsjahr.



Foto 1:  
Der HGV-Vorstand 2023 (von rechts: Reinhold Voigt, Hans-Jürgen Werner, Martina Pflume, Gerrit Voges, Dr. Stephan Pflume, Michael Spörl, Ingrid Dahl, Dr. Michael Weidenfeller; auf dem Foto fehlen Michael Barth, Karlheinz Häuser und Susanne Laese) (Foto: HGV Igstadt)



Foto 2:  
Für jahrzehntelange Mitgliedschaft im Verein wurden Wolfgang Schreiber (2. von rechts) und Rudolf Lichtenheldt (3. von rechts) geehrt. (Foto: HGV Igstadt)